

Zur UA-Umfrage zum geplanten Bau der Nord-Ost-Umgehung in Usingen.

Andere Lösung

Aus dem Abstimmungsergebnis lassen sich folgende Schlüsse ziehen: Das Thema Umgehungsstraße von Usingen bewegt die Bevölkerung. Es gibt nur noch wenige, die, wenn sie am Thema interessiert, zu wenig informiert sind. Dies ist vor allem den beiden Bürgerinitiativen, die sich kritisch mit der Umgehung auseinandersetzen, zu verdanken. Sie waren es, die sich Gedanken gemacht haben, was diese Straße, wenn sie so wie geplant gebaut würde, für Auswirkungen hätte. Darüber klärten sie die Bevölkerung auf. Dafür gebührt beiden Initiativen großer Dank.

Zeigt doch die überwältigende Beteiligung der Telefonaktion (für die auch dem UA zu danken ist) und deren Ergebnis, dass es keineswegs so ist, dass die Gegner der so geplanten Umgehung kein Verständnis für die heute zu große Belastung der Innenstadt hätten. Doch die Bürger stellen nun erstens die berechtigte Frage, ob die geplante Straße überhaupt die gewünschte Entlastung bringe. Und zweitens stellen sie fest, dass dadurch große andere Belastungen auf Usingen und seine Bevölkerung zu kämen. Um eine bessere Lösung muss also gerungen werden.

Unsere Stadtverwaltung sollte aus dem großen Engagement der Bürger zumindest folgenden Schluss ziehen: Die Bevölkerung Usingens lässt nicht so einfach etwas mit sich machen, wenn sie selbst so gravierend betroffen ist. Es ist höchste Zeit, dass die Politiker dieses Votum endlich ernst nehmen.

Sonja Lehmann-Bodem
Beethoven Straße 28A
61250 Usingen